



## Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Ludwig Hartmann**  
**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**  
vom 26.07.2016

### Zustand des Grundwassers in Bayern

Ich frage die Staatsregierung:

1. a) Welche Maßnahmegebiete zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie wurden für den Bereich Grundwasser/Nitrat bayernweit festgelegt (aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken)?  
b) Welche genauen Messwerte waren für diese Einstufung maßgeblich (bitte einzeln für die jeweiligen Maßnahmegebiete angeben)?
2. An welchen Wasserrahmenrichtlinien(WRRL)-Messstellen in Bayern wurden in den letzten drei Jahren Pflanzenschutzmittel (PSM)-Werte über 0,1 µ/l festgestellt (bitte genauen Wert angeben) und um welche Pflanzenschutzmittel handelte es sich jeweils (aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken)?
3. An welchen WRRL-Messstellen in Bayern wurden in den letzten drei Jahren bei nicht relevanten Metaboliten von Pflanzenschutzmittelwirkstoffen Werte über 0,1 µ/l festgestellt (bitte genauen Wert angeben) und um welche Substanzen handelte es sich jeweils (aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken)?
4. Für welche Gemeindegebiete in Bayern empfehlen die Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten aufgrund sorptionsschwacher Böden den Verzicht auf Terbutylazin (aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken)?
5. a) Welche Wasserversorger in Bayern liegen bei ihren aktuellen Wasseranalysen beim Nitratwert über 25 mg/l bzw. über 40 mg/l (aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken)?  
b) Welche Wasserversorger in Bayern liegen bei ihren aktuellen Wasseranalysen beim PSM-Wert über 0,1 µg/l (aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken)?
6. a) Bei welchen Wasserversorgern in Bayern sind die Nitratwerte erst in den letzten drei Jahren auf über 25 mg/l bzw. über 40 mg/l gestiegen (aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken)?  
b) Bei welchen Wasserversorgern in Bayern sind die PSM-Werte erst in den letzten drei Jahren auf über 0,1 µg/l gestiegen (aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken)?

7. a) Welche Wasserversorger in Bayern müssen aktuell ihr Trinkwasser aufgrund der Nitrat- oder Pestizidgehalte aufbereiten (aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken)?  
b) Welche Wasserversorger in Bayern bauen aktuell eine Wasseraufbereitung für ihr Trinkwasser aufgrund der Nitrat- oder Pestizidgehalte (aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken)?  
c) Welche Wasserversorger in Bayern planen derzeit eine Wasseraufbereitung für ihr Trinkwasser aufgrund der Nitrat- und Pestizidgehalte (aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken)?

## Antwort

**des Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz**

vom 10.08.2016

Die Schriftliche Anfrage wird im Einvernehmen mit dem Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten sowie dem Staatsministerium für Gesundheit und Pflege wie folgt beantwortet:

Die gestellten Fragen stellen ausschließlich eine Wiederholung von Fragen dar, die im Jahr 2014 bereits gestellt worden sind. Die Antwort durch die Staatsregierung ist in Drucklegung erfolgt

- für den Regierungsbezirk Oberbayern mit Landtagsdrucksache 17/2874,
- für den Regierungsbezirk Niederbayern mit den Landtagsdrucksachen 17/345 und 17/980,
- für den Regierungsbezirk Oberpfalz mit Landtagsdrucksache 17/2834,
- für den Regierungsbezirk Oberfranken mit Landtagsdrucksache 17/3040,
- für den Regierungsbezirk Mittelfranken mit Landtagsdrucksache 17/3045,
- für den Regierungsbezirk Unterfranken mit Landtagsdrucksache 17/2875,
- für den Regierungsbezirk Schwaben mit Landtagsdrucksache 17/4491.

Die in o.g. Drucksachen dargelegten Daten und Ausführungen sind nach wie vor gültig. Eine erneute Erhebung zu den hier gestellten Fragen ist wegen des hohen Verwaltungsaufwands in absehbarer Zeit nicht geplant.

Der Schutz der Grundwasser ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe mit oberster Priorität. Bayern unternimmt hier vielfältige Anstrengungen. Am 22.12.2015 wurden die Bewirtschaftungspläne und Maßnahmenprogramme für den 2. Bewirtschaftungszyklus (2016–2021) nach Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) veröffentlicht. Bis 2021 werden insgesamt rund 1,2 Milliarden Euro in den Schutz der Gewässer in Bayern investiert. Die zugehörigen Berichte, Daten und Karten sind auch im Internetauftritt des Bayerischen Landesamts für Umwelt (LfU) unter der Rubrik Wasser – WRRL verfügbar. Hieraus ergeben sich für die Beantwortung der Fragen 1 und 2 folgende Ergänzungen zu den Ausführungen der o. g. Drucksachen:

**1. a) Welche Maßnahmenggebiete zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie wurden für den Bereich Grundwasser/Nitrat bayernweit festgelegt (aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken)?**

Die Maßnahmenggebiete für den Bewirtschaftungszyklus 2016–2021 für den Bereich Grundwasser/Nitrat zur Umsetzung der WRRL sind in der Kartenanlage 7.5 dargestellt ([https://www.lfu.bayern.de/wasser/wrrl/bewirtschaftungsplaene\\_1621/karten/doc/75b.pdf](https://www.lfu.bayern.de/wasser/wrrl/bewirtschaftungsplaene_1621/karten/doc/75b.pdf)).

**b) Welche genauen Messwerte waren für diese Einstufung maßgeblich (bitte einzeln für die jeweiligen Maßnahmenggebiete angeben)?**

Die der Einstufung zugrunde liegenden Messwerte sind in der Kartenanlage 2.13 dargestellt ([http://www.lfu.bayern.de/wasser/wrrl/bewirtschaftungsplaene\\_1621/karten/doc/213b.pdf](http://www.lfu.bayern.de/wasser/wrrl/bewirtschaftungsplaene_1621/karten/doc/213b.pdf)).

Die Nitratmesswerte an einzelnen WRRL-Messstellen können dem Onlinekartendienst Gewässerbewirtschaftung entnommen werden (<http://www.bis.bayern.de/bis/initParams.do?role=wrrl>).

Die Messwerte sind jedoch für die Einstufung als Maßnahmenggebiet nicht alleine maßgeblich, da auch andere Kriterien wie z. B. die Ergebnisse der Nitrateintragsmodellierung hierfür herangezogen werden. Die genaue Vorgehensweise kann dem Methodenband zur WRRL entnommen werden (<http://www.lfu.bayern.de/wasser/wrrl/bestandsaufnahme/docs/methodenband.pdf>).

**2. An welchen Wasserrahmenrichtlinien(WRRL)-Messstellen in Bayern wurden in den letzten drei Jahren Pflanzenschutzmittel (PSM)-Werte über 0,1 µ/l festgestellt (bitte genauen Wert angeben) und um welche Pflanzenschutzmittel handelte es sich jeweils (aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken)?**

Die WRRL-Messstellen, in denen Pflanzenschutzmittelkonzentrationen über dem Schwellenwert der Grundwasserordnung von 0,1 µg/l gemessen wurden, sind in der Kartenanlage 2.14 dargestellt ([http://www.lfu.bayern.de/wasser/wrrl/bewirtschaftungsplaene\\_1621/karten/doc/214b.pdf](http://www.lfu.bayern.de/wasser/wrrl/bewirtschaftungsplaene_1621/karten/doc/214b.pdf)). Die Messwerte sowie die für die Überschreitung verantwortlichen Pflanzenschutzmittel können dem Onlinekartendienst Gewässerbewirtschaftung entnommen werden (<http://www.bis.bayern.de/bis/initParams.do?role=wrrl>).

Im Hinblick auf die Fragen zur Wasserversorgung wird ergänzend darauf hingewiesen, dass die hierzu aussagekräftigen Berichte „Grundwasser für die öffentliche Wasserversorgung: Nitrat und Pflanzenschutzmittel“ im Internetauftritt des LfU in der Rubrik Wasser – Grundwasserbeschaffenheit – Nitrat-Bericht/PSM-Bericht verfügbar sind [http://www.lfu.bayern.de/wasser/grundwasserbeschaffenheit/nitrat\\_psm/index.htm](http://www.lfu.bayern.de/wasser/grundwasserbeschaffenheit/nitrat_psm/index.htm).

Der derzeit aktuellste Bericht ist der Kurzbericht über das Jahr 2014. Der nächste umfassende Bericht mit den Daten für die Jahre 2013 bis 2015 erscheint im Frühjahr 2017.